

Bedienungsanleitung
Owner`s Manual
Consignes d`utilisation



VISION 1.5

Nebelmaschine
Fog Generator
Machine à fumée



Inhalt / Contents / Contenu

Seite / Page

Bedienungsanleitung

STAC Vision 1.5.....4

Owner`s manual

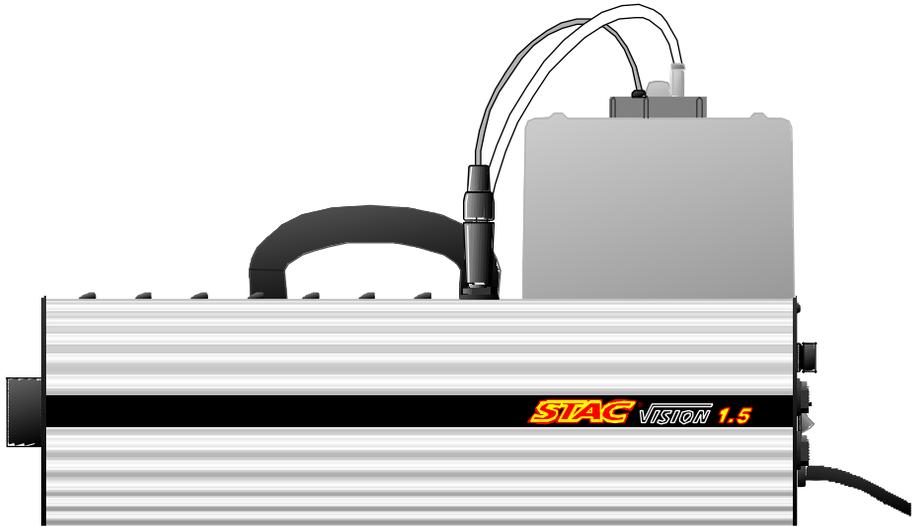
STAC Vision 1.5.....7

Consignes d`utilisation

STAC Vision 1.5.....10

Technische Daten / Technical specifications / Données techniques

STAC Vision 1.5.....13



Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, daß Sie sich für unsere Nebelmaschine **STAC® Vision 1.5** entschieden haben. Wir sind sicher, daß dieses professionelle Gerät Ihnen viel Freude machen und 'effektvolles' Arbeiten ermöglichen wird.

Lesen Sie folgende Bedienungshinweise sorgfältig durch. Bei Nichtbeachten der Hinweise wird keine Haftung für die daraus entstandenen Folgen übernommen.

1.

Bei stärkerer Auskühlung des Gerätes, z.B. nach längerer Lagerung bei niedrigen Temperaturen, sollte es sich vor dem Einschalten ca. 30 Minuten der Raumtemperatur anpassen können.

2.

Achten Sie darauf, daß der Vorratsbehälter für die Nebelflüssigkeit ausreichend mit original **STAC® Fog Liquid** gefüllt ist. Bei Betrieb der Nebelmaschine mit anderen Nebelflüssigkeiten können am Gerät Schäden auftreten, die durch die Garantie nicht abgedeckt sind.

3.

Wählen Sie einen nicht zu hohen Standort für die Nebelmaschine. Im Gegensatz zum Nebel auf Kohlendioxid-Basis 'klebt' der Nebel der **STAC® Vision 1.5** nicht am Boden, sondern hat eher eine leichte Aufwärtstendenz. Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände den Nebelauslaß direkt versperren. Durch geschickten Einsatz von farbigen Scheinwerfern und Stroboskopen (z.B. **STAC® CL 10**) oder Ventilatoren kann die interessante Wirkung des Nebels noch um ein Vielfaches gesteigert werden. Experimentieren Sie, um die große Nebelreichweite der **STAC® Vision 1.5** von 8 m voll auszunutzen.



4.
Schließen Sie die Nebelmaschine mit dem Netzkabel an die Stromversorgung an und verbinden Sie den beiliegenden Fußschalter über das dazugehörige 8 m lange Kabel mit dem 'Remote Control Footswitch' Anschluß an der Maschine. Nach dem Einschalten braucht die **STAC® Vision 1.5** etwa 6 Minuten für das erstmalige Aufheizen. Anschließend ist die **STAC® Vision 1.5** betriebsbereit.

5.
ACHTUNG

Berühren Sie niemals die Austrittsdüse mit bloßen Händen. Die Düse ist heiß, es besteht Verbrennungsgefahr.

Der erzeugte Nebel ist in unmittelbarer Nähe der Düse ebenfalls heiß, es besteht Verbrühungsgefahr. Achten Sie darauf, daß immer ein Sicherheitsabstand von 60 cm zu Menschen, Tieren und leicht entzündlichen Stoffen gewährleistet ist.

6.
Die in den Fußschalter eingebaute grüne Leuchtanzeige zeigt die Betriebsbereitschaft der Nebelmaschine an. Die Maschine gibt für die Dauer der Betätigung des Fußschalters einen Nebelausstoß ab, maximal für eine kontinuierliche Dauer von ca. 20 Sekunden. Danach braucht die Maschine eine kurze Zeit zum Nachheizen, was am Erlöschen der Leuchtanzeige erkennbar ist. Nach Wiederaufleuchten der Leuchtanzeige kann erneut ein Nebelausstoß erzeugt werden.

7.
Über die Anschlußbuchse 'Slave' können mehrere **STAC®** Nebelmaschinen miteinander verbunden werden, die dann mit einem Fußschalter gemeinsam ausgelöst werden können. Der 'Slave' Ausgang der steuernden **STAC® Vision 1.5** wird einfach über ein Stereo-Klinkenkabel mit dem 'Remote Control Footswitch' der zu steuernden Maschine verbunden. Auf die se Weise kann eine beliebig lange Kette von **STAC®** Nebelmaschinen aufgebaut werden.

**8.**

Die Nebelmaschine ist mit einer Füllstandsüberwachung ausgestattet. Wird der Mindestlevel des Nebelfluids im Vorratskanister unterschritten, so wird die Stromzufuhr für die Fluidpumpe unterbrochen. Anzeigt wird dies durch eine rote Leuchtanzeige auf der Rückseite der Maschine. Zum Auffüllen mit original **STAC® Fog Liquid** müssen der Stecker des Fühlers herausgezogen und der Schlauch vom Kanister abgetrennt werden. Dies geschieht durch leichten Druck auf den orangenen Ring des Verbindungsstücks am Kanisterdeckel. Der Schlauch lässt sich dann herausziehen. Nun kann der Kanisterdeckel abgeschraubt werden und der Ansaugstutzen mit Fühler herausgenommen werden. Am unteren Ende des Ansaugstutzens befindet sich ein Filter. Bitte achten Sie stets darauf, daß der Filter nicht verschmutzt ist. Nach dem Auffüllen setzen Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen. Die Maschine ist dann wieder betriebsbereit.

9.

Die Nebelmaschine, sowie alle Kabel dürfen nur vom autorisierten **STAC®**-Servicepersonal geöffnet werden.
Für Schäden, die aus Mißachtung dieses Hinweises entstehen, kann der Hersteller keine Haftung übernehmen.

10.

Es muß darauf geachtet werden, daß die Nebelmaschine über den Erdkontakt der Schuko-Steckdose geerdet ist.

11.

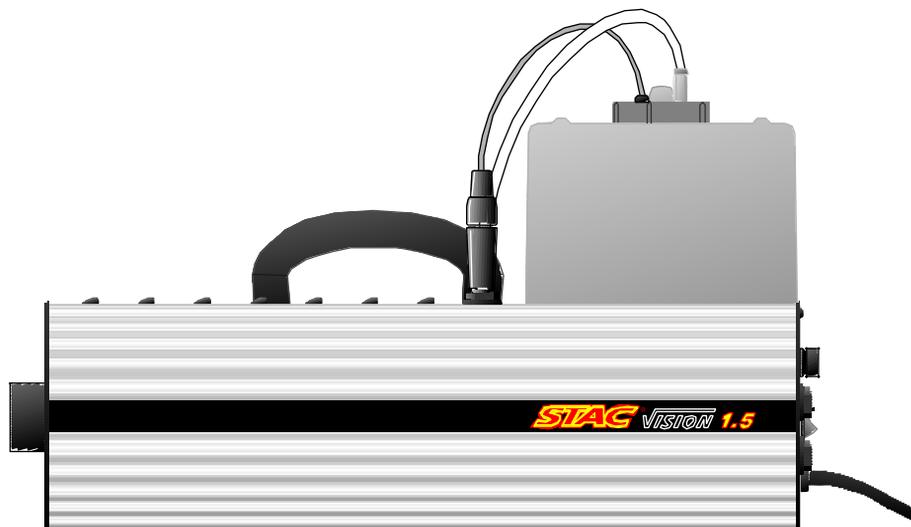
Die Sicherung auf der Rückseite des Gehäuses darf nur durch Sicherungen ersetzt werden, die dem Eintrag auf dem Typenschild entsprechen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg mit der **STAC® Vision 1.5**

Technische Daten siehe Seite 13



Vision 1.5 owner`s manual



Dear customer,

thank you very much for purchasing our **STAC® Vision 1.5** fog generator. This professional device has been designed to make a most effectful stage performance easy to realize.

Study the following instructions carefully. We are not liable for any damage or injury resulting from disregarding the instructions.

1.

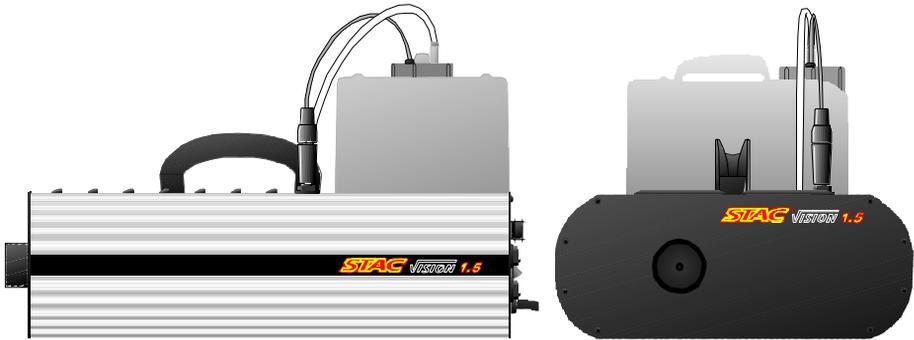
If your **STAC® Vision 1.5** should have been stored in a cold environment, allow the unit to adapt to room temperature for about 30 minutes before turning it on.

2.

Always pre-check the store tank for sufficient filling with original **STAC® Fog Fluid**. Never attempt to operate the **STAC® Vision 1.5** with any other than original **STAC® Fog Fluid**. Our 2 year warranty does not cover any damage that occurs from disregarding these particular instructions.

3.

Don't place the unit in a position that is too high above the stage. In contrast to fog from dry ice, the fog created by the **STAC® Vision 1.5** does not 'stick' to the ground but has a slight upward tendency. Take care for a free path for the fog, don't place any objects in front of the fog outlet. By making inventive use of coloured lamps and strobe lights (e.g. **STAC® CL 10** light unit) or ventilators, the dramatic effect of the fog can be even more increased. Feel free to experiment to make full use of the 8 metres fog range of the **STAC® Vision 1.5**.

**4.**

Connect the unit to the mains supply with the supplied mains cord. The included footswitch is connected to the 'Remote Control Footswitch' jack on the rear of the unit with the supplied 8 m cable. After turning the **STAC[®] Vision 1.5** on, give the unit 6 minutes for an initial heatup. After this period, the **STAC[®] Vision 1.5** is ready for operation.

5.**Precaution**

Never touch the nozzle. The nozzle is hot, there is danger of burning yourself. In short distance to the nozzle, the generated fog is hot too, you can scald yourself. Take care that the safety distance between the nozzle and human beings, animals and inflammable materials is always at least 60 cm.

6.

The lit green LED on the footswitch indicates that the unit is now in 'standby' mode. A fog output can now be generated as long as the footswitch is depressed for a maximum continuous duration of 20 seconds. After this time, the unit needs a short period of reheating which is indicated by a dark LED. After the green LED is lit again, the unit is again in 'standby' mode and a new fog output can be generated.

7.

More **STAC[®]** fog generators can be connected to the unit for simultaneous triggering by making use of the 'Slave' output. The 'Slave' output of the first **STAC[®] Vision 1.5** is simply connected to the 'Remote Control Footswitch' jack of the subsequent unit with a 3-pole jack (stereo) cable. This way, a virtually unlimited chain of **STAC[®]** fog generators can be hooked up which are simultaneously triggered by the first unit via its footswitch.



8.

The fog generator is equipped with an automatic fluid-level control. If the fluid level falls below its minimum allowed value, the supply voltage for the fog liquid pump is automatically interrupted, which is indicated by the red indicator lamp on the unit's back panel.

For refilling of the tank with original **STAC® fog liquid**, pull the plug from the level sensor and remove the hose from the tank by applying soft pressure to the orange-colored ring at the cap's hose conduit. Screw off the tank cap and remove the induction pipe including the level sensor. The intake side of the induction pipe carries a filter which should be checked for dirt. After refilling the tank, reassemble all parts in reverse order. The unit is now ready for operation again.

9.

Do not open unit or connectors unless you are an authorized **STAC®** service person. The **STAC®** company is not responsible for any damage resulting from disregarding this warning.

10.

This unit must be earthed through the protective-earth contact on the three-pole mains connector.

11.

Replacement fuse must have exact specifications as stated on the unit identification label.

Have a lot of fun and success with your **STAC® Vision 1.5**

See for technical specifications on page 13



Cher client,

Tous nos compliments pour avoir choisi notre machine à fumée **STAC® Vision 1.5**. Nous sommes certains que cet appareil professionnel satisfera pleinement à vos besoins et vous permettra d'obtenir des 'prestations à effet'.

Veillez lire ce mode d'emploi attentivement. Nous déclinons toute responsabilité en cas des non-observance.

1.

Dans le cas d'un refroidissement prolongé de la machine, par exemple après stockage prolongé à température négative, prévoir avant branchement un temps d'adaptation d'environ 30 minutes à la température ambiante.

2.

Lors d'un service de la machine à fumée avec d'autres liquides à fumée que le **STAC® Fog Liquid**, produit d'origine, la machine peut subir des dommages qui ne sont pas couverts par la garantie.

3.

Ne placez pas la machine trop en hauteur. Contrairement aux produits traditionnels sur la base de dioxyde de carbone, les nuages de fumée de la **STAC® Vision 1.5** ne 'collent' pas au sol mais ont plutôt une légère tendance ascendante. Faites attention à ce qu'aucun objet ne masque l'orifice de sortie. Grâce à l'emploi habile de projecteurs colorés et de stroboscopes (par exemple **STAC® CL 10**) ou de ventilateurs, l'effet de la fumée peut être fortement accru. Faites des essais pour pleinement profiter de la grande portée d'environ 8 m de la **STAC® Vision 1.5**.



4.

Branchez la machine à fumée à l'aide du raccord de secteur et reliez la commande au pied au moyen de son câble de 8 m avec la prise 'Remote Control Footswitch' sur la machine. Après la première mise en marche, la **STAC® Vision 1.5** nécessite un temps de préchauffement d'environ 6 minutes. La **STAC® Vision 1.5** sera ensuite opérationnelle.

5.

Attention

Ne pas toucher l'orifice de sortie ni la fumée sortant de l'orifice les mains nues. Danger de brûlures! Une distance de sécurité de 60 cm doit être assurée.

6.

Une diode électroluminescente verte intégrée dans la télécommande au pied signale l'état de marche de la machine à fumée. Pendant la durée de l'actionnement de la pédale, la machine éjecte la fumée en continu pendant une durée maximale d'environ 20 secondes. Ensuite il lui faut un court laps de temps pour la phase de réchauffement, indiqué par le voyant éteint. Quand le voyant se rallume, la machine est de nouveau prête à éjecter de la fumée.

7.

Grâce à la sortie 'Slave', plusieurs machines à fumée **STAC** peuvent être reliées entre elles et actionnées conjointement au moyen de la télécommande au pied. Un câble Jack stéréo connecte la sortie 'Slave' de la **STAC® Vision 1.5** asservisseuse avec la prise 'Remote Control Footswitch' de la machine asservie. De cette façon peut être constituée une chaîne infinie de machines à fumée **STAC®**.

**8.**

La machine à fumée **STAC® Vision 1.5** est équipée d'un contrôleur de niveau de liquide. Lorsque le niveau minimal de liquide dans le réservoir est dépassé, l'alimentation électrique de la pompe est coupée, l'indicateur lumineux sur la face arrière de la machine s'allume en rouge.

Pour remplir la machine à fumée de **STAC® Fog Liquid**, produit d'origine, la fiche de la sonde doit être débranchée et le tuyau déconnecté du bidon en appuyant légèrement sur l'anneau orange du raccord situé sur le couvercle du bidon. Sortez le tuyau ainsi libéré, dévissez le couvercle du bidon et enlevez l'orifice d'aspiration avec sa sonde. Veillez à ce que le filtre de l'orifice d'aspiration soit toujours propre. Remplissez le réservoir et remontez les composants dans le sens inverse. L'appareil sera de nouveau opérationnel.

9. Toute intervention sur les machines à fumée ainsi que sur les câbles ne se fera que par le personnel autorisé du SAV **STAC®**. Le producteur décline toute responsabilité quant aux dommages résultant d'un non-respect de cette clause.

10.

Veillez à ce que la machine à fumée soit branchée à un réseau électrique avec mise à la terre.

11.

Le fusible dans le boîtier d'alimentation ne doit être remplacé, le cas échéant, que par le même type de fusible (voir les indications sur la plaquette d'identification).

Nous vous souhaitons un grand succès et d'agréables moments avec la **STAC® Vision 1.5**.

Pour les données techniques voir page 13.



Vision 1.5 owner`s manual

Technische Daten Technical specifications Données techniques

Betriebsspannung Mains supply <i>Tension de service</i>	220 - 240 V / 50 Hz
Heizleistung Heating power <i>Puissance de chauffage absorbée</i>	1500 W
Stromaufnahme Current consumption <i>Consommation de courant</i>	7 A
Ausstoßweite Fog range <i>Portée de la fumée</i>	8 m
Ausstoßvolumen bei 5 m Sichtweite Fog output at 5 m visual range <i>Volume de débit pour visée de 5 m</i>	ca. 170m ³ / 20 sec
Vorratsbehälter Storage tank <i>Réservoir</i>	5 l (original STAC® Fog Liquid)
Fluidverbrauch Fluid consumption <i>Consommation de liquide à fumée</i>	ca. 80 ml / 20 sec
Kabel zum Fußschalter Footswitch cable <i>Câble pour télécommande</i>	8 m
Slave-Steuersignal Slave control signal <i>Signal de commande Slave</i>	0 - 10 V
Schutzeinrichtungen Protection devices <i>Dispositifs protecteurs</i>	Übertemperatur-Sicherung gemäß VDE-Richtlinien Overheating protection according to german VDE safety requirements <i>Fusible de sécurité selon les normes VDE</i>
Sicherung Mains fuse <i>Fusible</i>	8 A träge 8 A slow blow <i>8 A à action retardée</i>
Gewicht (ohne Fluid) Weight (without fluid) <i>Poids (sans liquide)</i>	9,5 kg
Abmessungen ohne Griff / Bügel / Kanister Dimensions without handle / bracket / tank <i>Dimensions sans poignée / étrier / réservoir</i>	12 x 44 x 30 cm
Fernbedienung entweder über Taster oder über analoges Lichtpult mit +10 V Remoter control via footswitch (momentary type) or analogue lighting control desk +10V <i>Télécommande soit par contrôleur au pied soit par table analogique de lumière, les deux en BT +10 V</i>	



STAC® by Zeck Audio

Turnhallenweg 6 • D-79183 Waldkirch • Tel. ..49 (0) 76 81. 20 04 0 • Germany